

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79443
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	417 334
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	3206,306
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Grabennetz in einem größeren, dauerhaft beweideten, älteren Grünlandkomplex. Häufig sind die Gräben im Süden breiter und wasserführend und laufen im Norden in nicht wasserführende, verlandete, schmalere Röhrichtgräben aus. Die wasserführenden Abschnitte im Süden deuten jedoch mit ihrer Vegetation auf deutliche Wasserstandsschwankungen bis hin zu einer zeitweiligen Austrocknung hin. Aktuell ist eine bis zu 2,50 m breite Wasserfläche, etwas 0,5 m unter Flur vorhanden. Alle Ufer werden beweidet und betreten, sind entsprechend zerklüftet und flach geneigt, im oberen Teil von Grünland-Vegetation eingenommen. Die Gräben selber sind zu hohen Anteilen von nitrophytischen Röhrichten und Seggenbeständen überwachsen. In Teilbereichen sind noch Froschbiß-Flußampfer-Gräben vorhanden mit höheren Anteilen von Froschbiß und relativ großen Anteilen von Wasserfeder in den nur noch sehr flachen Wasserbereichen. Submerse Vegetation ist nicht erkennbar. Dennoch sind die Gräben relativ artenreich ausgeprägt, blütenreich. Hohe Anteile von Seggen und z.B. Straußblütiger Gilbweiderich zeigen ein Niedermoorpotential und weisen ein gut entwicklungsfähiges Potential für die übrige Grabenvegetation aus. Ein einzelner Graben in der Fläche hebt sich etwas von den übrigen Gräben ab. Er ist von einem Weiden- und Schwarzerlensaum begleitet, der recht alt ist, mehrstämmig, mehrfach zurückgestutzt, gegenwärtig aber auch in schlechtem Gesundheitszustand und leicht absterbend.

Die Biotope Nummer wurde ursprünglich für eine Grünlandfläche verwendet und beschreibt hier das Grabensystem. Da schon in der Vorkartierung des Grabensystem der wesentliche Bestandteil des Getiersbogens war ist die Nummer beibehalten worden. das Grünland ohne Gräben ist nicht kartierwürdig.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südwestlich der Mittelste, südlich Marschbahndamm		
Nachbarnutzung/en	Grünland		
Rechtswert (X)	577056	Hochwert (Y)	5920094
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

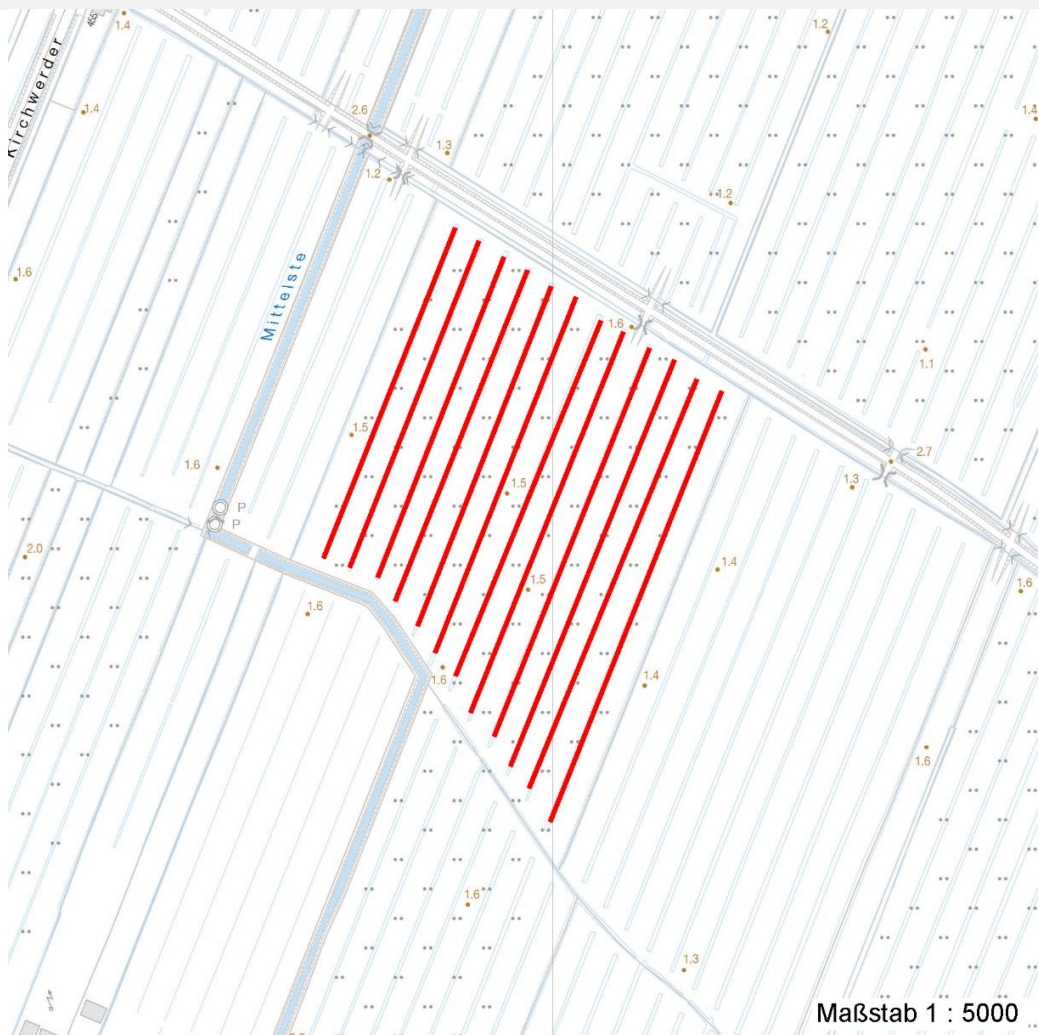
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79443
		DK5 DK5-GK	7620 7622
		DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	417 334
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.10.2012
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	3206,306
Anzahl Abschnitte	12	Breite (lineare Abb.) [m]	3

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79443	57679	7620	47	18.06.2004	<	7622	116

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34278	0	7620_417_111012_1.JPG	
34279	0	7620_417_111012_2.JPG	
34280	0	7620_417_111012_3.JPG	
34281	0	7620_417_111012_4.JPG	
34282	0	7620_417_111012_5.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79443
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	417 334
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	3206,306
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Starke Verlandung, Verlust der offenen Wasserflächen, eventuell deutliche Wasserstandsschwankungen.
Wertgesichtspunkte	Recht artenreich, Vorkommen gefährdeter Arten, potentiell wertvolle Amphibien-Lebensräume.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben (örtlich noch erhalten)
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Gräben abschnittsweise und teilweise öffnen und räumen, die schmalen, verlandeten nördlichen Abschnitte eventuell im Rahmen von Ausgleichsmaßnahmen aufweiten und eintiefen, um auch hier offene Wasserflächen zu schaffen. Eventuell bei der Grabenunterhaltung mit den nördlichen, verlandeten Abschnitten beginnen, damit die vorhandene Vegetation sich in diese Bereiche hinein ausbreiten kann; das Grabensystem muss von den teils erheblichen Wasserstandsschwankungen im Hauptgrabensystem abgekoppelt bleiben
Größe	
Breite	3.00 m

Foto

Fotodatei 7620_417_111012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_417_111012_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79443
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	417 334
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	3206,306
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Foto

Fotodatei 7620_417_111012_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_417_111012_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	15
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	7 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79443
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	417 334
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	3206,306
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	sehr naß	9,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		10
	Überschw.anzeiger		16

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-														
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-														
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-														
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-														
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-	-											3	3	V	V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-													V	
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-											3	3		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	z		-	-											V		3	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	z		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-														
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-	-											b	V		V V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-	-												V		V V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-											b			
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-												V		
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-														V
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-														3
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-														
Lysimachia thyrsoflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	z		-	-												3		3 V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79443
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	417 334
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	3206,306
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-												V	
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	w		-	-										2	3	2	3
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-												V	
Ranunculus lingua (Zungen-Hahnenfuß)	7	z		-	-									b	2	3	2	3
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		-	-												V	
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-													
Sparganium emersum (Einfacher Igelkolben)	7	w		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-													
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	w		-	-									b	3	3	3	3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-													
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-												D	
Anzahl Rote Liste Arten													11	5	14	7		
Anzahl Arten													53					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland